

Strategieentwicklung 2030 für das Gebiet der Nordfriesland-Tourismus GmbH (NFT)

Projektträger:	Amt Mittleres Nordfriesland (AMNF)
Projektvolumen:	32.249,- € _{Brutto}
Fördersumme:	17.615,- € (65% Förderquote)
Vorstandsbeschluss:	19.Dezember 2018
Projektziele:	<ul style="list-style-type: none">→ Stärkung und Weiterentwicklung des Tourismus in den Ämtern Südtondern und Mittleres Nordfriesland→ Ermittlung der ökonomischen Bedeutung des Tourismus für das Gebiet der NFT→ Stärkung des Bewusstseins für die Bedeutung des Wirtschaftsfaktors Tourismus im Gebiet der NFT→ Stärkung des Wirtschaftsfaktors Tourismus→ Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit bzw. Verbesserung der Wettbewerbsposition der Region im touristischen Wettbewerbsumfeld/ im Hinblick auf andere touristische Regionen→ Stärkung von Image und Marketing des Urlaubsreiseziels NFT

Projektbeschreibung:

Die Nordfriesland-Tourismus GmbH (NFT) ist seit 2008 für die touristische Vermarktung der Ämter Südtondern und Mittleres Nordfriesland zuständig. Die NFT hat die Aufgabe, neue Kunden für die Urlaubsdestination Südtondern und Mittleres Nordfriesland zu gewinnen und den Tourismus in den Ämtern zu stärken und weiterzuentwickeln. Die bisherige positive touristische Gesamtentwicklung im Gebiet der NFT soll abgesichert und weiter ausgebaut werden. Für eine strukturierte und abgestimmte weitere Vorgehensweise bei der Weiterentwicklung des Tourismus, insbesondere des touristischen Marketings und der touristischen Infrastruktur in der Region beabsichtigt die NFT unter Berücksichtigung relevanter Faktoren **ein Strategiekonzept** bis zum Jahr 2030 **erstellen zu lassen**. Dies soll unter Beteiligung eines externen Büros erfolgen.

In den Abstimmungsprozess sollen die die NFT tragenden Ämter aber auch die Kommunen sowie die wesentlichen touristischen Ansprechpartner in den fünf Tourist-Informationen der Region integriert werden. Die Tourist-Informationen befinden sich in Bredstedt, Dagebüll, Klanxbüll, Leck und Niebüll. Die Projektsteuerung soll von der Geschäftsstelle der NFT in Abstimmung mit den Gremien der GmbH übernommen werden. Zur Projektbegleitung soll eine Steuerungsgruppe gebildet werden.

Das Strategiekonzept 2030 stellt die Basis für die touristische Arbeit im Gebiet der NFT dar und soll einen maßgeblichen Beitrag zur Entwicklung des Tourismus im Gebiet der Nordfriesland-Tourismus GmbH und im Gebiet der „Lokalen Tourismus Organisation“ (LTO) leisten.

Der Tourismus sieht sich in den kommenden Jahren zahlreichen Herausforderungen gegenüber. Vor diesem Hintergrund ist die Erstellung des Strategiepapiers notwendig und zielführend. Die Herausforderungen liegen z.B. in den zu erwartenden Veränderungen durch den demographischen Wandel sowohl bei den Gästestrukturen und -erwartungen als auch auf der Anbieterseite, in den Veränderungen der Tourismus- und Förderpolitik von Land, Bund und EU, in den Märkten sowie im Bereich des Marketings und Vertriebs und nicht zuletzt in der Notwendigkeit einer ressourcen- und klimaschonenden Entwicklung des Tourismus in der Region – in direkter Nachbarschaft zum Weltnaturerbe Wattenmeer. Betroffen von diesen Veränderungen sind sowohl die regionale Destinationsmanagementorganisation (NFT), die örtlichen Tourist-Informationen, die Leistungsträgerebene (Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe, Museen etc.) sowie die Verwaltungen und die Kommunalpolitik.